


Mit dem Alpenverein unterwegs in grandioser Bergwelt

Zum Abschluss noch mal auf 'ne Hütte

Vom 14. – 16.10.2011

Tourenführer: Reinhold Bieser



Unterwegs in den Bergen bei spätsommerlichem Wetter

Zum Abschluss des Wanderprogrammes hatte Tourenleiter Reinhold Bieser eine „Tour ins Blaue“ im Programm. 12 Alpenvereinsmitglieder trafen sich am frühen Freitagmorgen und fuhren gemeinsam bis zur Raststätte am Hohentwil. Erst hier wurde das Ziel der Tour bekanntgegeben. Die Fahrt ging über die Queralpenstraße ins Tannheimer Tal nach Grän. Am Parkplatz der Kissinger Hütte wurden die PKWs abgestellt. Nun ging es zuerst über die Fahrstraße, später in Serpentinaen steil bergauf zu Kissinger Hütte, die nach ca. 2 Stunden bei strahlendem Sonnenschein erreicht wurde. Die Teilnehmer bezogen das Quartier und anschließend stärkte sich die Gruppe mit Kaffee und herrlichem Apfelstrudel. Für den Nachmittag hatte der Tourenführer die Besteigung des Aussichtsberges Aggenstein (1.985 m) geplant. Leider hatte der aufziehende Nebel einen Strich durch die Rechnung gemacht, erst gegen 22.00 Uhr gab es bei sternenklarer Nacht eine herrliche Sicht auf das beleuchtete Tannheimer Tal.

Nach einem reichhaltigen Frühstück wanderte die Gruppe am nächsten Morgen bei herrlichem Wetter aber bei Minus-Graden über den Gräner Höhenweg zum Füssener Jöchle. Die Wanderung führte an der Seeebenalpe vorbei, weiter unter der Seebenspitze zum Sefensattel und hinunter zum Füssener Jöchle. Nach einer Rast auf der Sonnenalm trennte sich die Gruppe. Während ein Teil mit herrlicher Aussicht und strahlendem Sonnenschein den gleichen Weg zurück zur Kissinger Hütte ging, stiegen einige Teilnehmer zuerst 600 m ab Richtung Filser Alp um dann über die Daurachalpe wieder hinauf zum Filser Jöchle. Über das Brentenjoch (2.100 m) gelangte man auf den Tannheimer, diesem folgten die Wanderer bis zur Kissinger Hütte. Da sich das Wetter weiterhin von seiner Sonnenseite zeigte, wurde am Nachmittag noch der Aggenstein bestiegen. Aufgrund des schönen Wetters war auf der Hütte reger Betrieb. Bei guter Stimmung wurde der Abend in der urigen Hütte beschlossen.

Am Sonntag hieß es schon wieder von dieser gastlichen Hütte Abschied nehmen. Nach ca. 1,5 Stunden kam die Gruppe wieder zurück im Tannheimer Tal an. Die Heimfahrt wurde über den Bodensee angetreten. Bei der Raststätte Hegaublick machte die Gruppe eine kleine Pause. Bevor es zurück in den Schwarzwald ging dankten die Teilnehmer dem Tourenführer Reinhold Bieser für die Organisation der Tour.



Foto: W. Munschies - Bei der Bad Kissinger Hütte